

## FAQ Bewerbungen zum Karl-Kraus-Nachwuchsförderpreis

*Die Angaben in diesem Dokument sind prioritär zu betrachten, auch wenn auf der Homepage oder in Vorlagen ggf. leicht abweichende Informationen zu finden sind.*

### Begutachtungsprozess

- Stufe 1: Begutachtung der Kurzbeiträge (Inhalt UND Form) → Auswahl von bis zu 10 Bewerber\_innen für die zweite Runde (Stufe 2)
- Stufe 2: Kurzpräsentation (strenge 2.5 Minuten) und Posterpräsentation der Arbeit während der Tagung für die ausgewählten 10 Bewerber\_innen. Eine Jury (2\*3 Personen) wird während der Posterpräsentation alle Bewerber\_innen bei den Postern besuchen und nach einer Kurzerläuterung in die Diskussion gehen (10 Minuten pro Bewerber\_in).
- Auf Basis aller Elemente des Begutachtungsprozesses wird die Jury über die Prämierung entscheiden.

### Short Paper / Kurzbeitrag

- Der Kurzbeitrag kann in Deutsch oder Englisch verfasst werden.
- Der Kurzbeitrag umfasst mindestens 4 Seiten und maximal 6 Seiten. Der Umfang von maximal 6 Seiten umfasst ALLES, d.h. alles, was inkludiert werden soll muss auf die Maximalseitenzahl von 6 Seiten in der MS Word Vorlage passen.
- DIE EINHALTUNG DES UMFANGS IST STRIKT.
- Für den Kurzbeitrag ist als Formatvorlage das Beitragstemplate zu verwenden. Schriftarten, Schriftgrößen u.ä. sind NICHT anzupassen.
- Die Formatvorlage ist eine Vorlage für Microsoft WORD und wird auch entsprechend nur in MS Word begutachtet und weiterverarbeitet.
- DIE EINHALTUNG DER FORMATVORLAGE IST STRIKT.
- Autor des Kurzbeitrags ist der/die Bewerber\_in für den Nachwuchsförderpreis.
- Die Zusammenfassung im Beitrag umfasst ca. 800 Zeichen. Da LeerZEICHEN eben auch Zeichen sind, sind diese inklusiv zu betrachten.
- Der Kurzbeitrag (Inhalt UND FORM) ist die Grundlage für den Begutachtungsprozess.

### Gutachten

- Das Gutachten der betreuenden Person muss von dieser zum Stichtag der Einreichungsfrist mit Angabe der Einreichungs-ID für den Kurzbeitrag im ConfTool an [kkn@dgpf.de](mailto:kkn@dgpf.de) gesandt werden.

### Veröffentlichung des Beitrags im Tagungsband

- Eine Veröffentlichung der Einreichung im Tagungsband ist denjenigen vorbehalten, die im Begutachtungsprozess in die zweite Runde kommen und zur Präsentation ihrer Arbeit zur Tagung eingeladen werden.
- Dann können zur Veröffentlichung auch weitere Co-Autoren hinzugezogen werden. Die Co-Autoren sind nur in der Wordvorlage für den Tagungsband ergänzt – nicht im Konferenzsystem, da dort die Bewerbung für den KKN verwaltet wird.
- Der ursprüngliche Kurzbeitrag kann überarbeitet zur Veröffentlichung eingereicht werden. Im Begutachtungsprozess hat dieser Beitrag dann keine weitere Verwendung.
- Es muss kein Beitrag veröffentlicht werden. Dies hat keinen Einfluss auf den Begutachtungsprozess

### Posterpräsentation und Kurzpräsentation zur Tagung

- Genaue Angaben zum Ablauf der Tagung und der Vorgaben werden jeweils gesondert an die eingeladenen Bewerber\_innen übermittelt.
- Für die Kurzpräsentation und das Poster nutzen Sie die für den Kurzbeitrag gewählte Sprache. Die Diskussion während der Postersession kann anschließend auf Deutsch oder Englisch erfolgen.
- Die Kurzpräsentation muss als PowerPoint-Datei erzeugt werden und enthält jeweils alle gewünschten Animationen etc.
- Alle Kurzpräsentationen werden für die Tagung zuvor zusammengefasst.
- Die Folien können selber gesteuert werden. Strenge 2.5 Minuten Präsentationszeit sind dabei einzuhalten (bei Überschreitung erfolgt ein Abbruch).

### Reisekostenabrechnung

- Die eingeladenen Bewerber\_innen erhalten dazu gesonderte Informationen.